



**Vorsitzender
Günter Keller**

Privat:

Grüntenstr. 14e, 80686 München
Telefon: (089) 5793 8566
Telefax: (089) 570 4033
E-Mail: guenter.keller@t-online.de

Geschäftsstelle:

Meindlstr. 14, 81373 München
Telefon: 233 - 33882
Telefax: 233 - 33885
E-Mail: bag-sued.dir@muenchen.de

München, 02.11.2020

**Betr.: Beantragung einer städtischen Leistung:
Einrichten eines Zebrastreifens an der Kreuzung Oetztaler /
Drachenseestraße**

Antrag:

Der BA 7 beantragt, an der Kreuzung Oetztaler / Drachenseestraße auf dem Südast der Oetztaler Straße einen Zebrastreifen einzurichten

Begründung:

Zu der genannten Kreuzung erreichen den BA 7 eine Vielzahl von Beschwerden. Beschwerdepunkte sind:

- Die Kreuzung liegt auf dem Schulweg zur Grundschule an der Plinganserstraße und insbesondere das Überqueren der Oetztaler Straße sei für die Grundschulkinder gefährlich
- Die Oetztaler Straße ist Teil einer Tempo 30-Zone. Die Straße werde mit überhöhter Geschwindigkeit befahren - dies sei u.a. auch darauf zurückzuführen, dass eine Straßenseite komplett mit absolutem Halteverbot und dem Zusatzschild „Rettungsweg“ ausgestattet ist. Das führt zu einer durchgehend befahrbaren Breite von 5m. Der Autoverkehr soll zwischen 200 und 750 Fahrzeugen liegen. Gezählt wurde ca. 160. Da ist dann schon die Frage, ob dies die Unschärfe ist, die der BA abdecken dürfte ...

Bei einer Verkehrszählung des KVR wurde festgestellt, dass die Anzahl der Fußgänger pro Hauptverkehrsstunde einen Fußgängerüberweg rechtfertigen würde. Die Anzahl der Kraftfahrzeuge liegt aber unter der unteren Zahl der Richtlinie.

Da der BA aber die Beschwerden der Anwohner*innen und Eltern ernst nimmt, möchte er die Einrichtung des Fußgängerüberwegs über sein Stadtbezirksbudget finanzieren.

In der vom Stadtrat mitbeschlossenen Beispielliste der städtischen Leistungen findet man in der Kategorie den Punkt 25.

25. Ergänzende Maßnahmen der Verkehrssicherheit (z.B. Geschwindigkeitsmessungen, Erhöhung der Sicherheit an Fußgängerquerungen, „Zebrastreifen“, Absperrungen, Verkehrsspiegel an Ausfahrten), soweit sie nicht aufgrund der Gegebenheiten sowieso notwendig sind

Mit freundlichen Grüßen

gez. Günter Keller
Vorsitzender des Bezirksausschusses 7